



Detailansicht des Registereintrags

Jesuiten-Flüchtlingsdienst Deutschland

Aktuell seit 06.07.2026 10:08:05

Werk der Deutschen Region der Jesuiten K.d.ö.R.

Registernummer:	R000036
Ersteintrag:	11.01.2022
Letzte Änderung:	06.07.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	06.07.2026
Tätigkeitskategorie:	Nichtregierungsorganisation (NGO)
Kontaktdaten:	Adresse: Forum der Jesuiten Witzlebenstraße 30 A 14057 Berlin Deutschland Telefonnummer: +493032602590 E-Mail-Adressen: info@jrs-germany.org stefan.kessler@jrs-germany.org Webseiten: www.jrs-germany.org

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

80.001 bis 90.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1,00

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Stefan Keßler**

Funktion: Direktor

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):**1. Stefan Keßler****Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

Interessen- und Vorhabenbereiche (5):

Asyl und Flüchtlingsschutz; Ausländer- und Aufenthaltsrecht; Integration; Migration; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Der Jesuiten-Flüchtlingsdienst engagiert sich seit 1995 in Deutschland für Abschiebungshäftlinge und Menschen mit unsicherem oder ohne Aufenthaltsstatus. Wir geben geflüchteten Menschen in der Öffentlichkeit eine Stimme und nehmen Stellung zu Entwicklungen und legislativen Vorhaben in der Flüchtlings- und Migrationspolitik.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. Änderungen des Aufenthalts- und Asylrechts im Zusammenhang mit der GEAS-Reform**Beschreibung:**

Ziel ist eine menschenrechtskonforme Umsetzung der GEAS-Reform in nationalem Recht.

Betroffenes geltendes Recht:

AufenthG 2004 [alle RV hierzu]; AsylVfG 1992 [alle RV hierzu]; AsylbLG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Asyl und Flüchtlingsschutz [alle RV hierzu]; Ausländer- und Aufenthaltsrecht [alle RV hierzu]

2. Abschaffung der Übermittlungspflicht nach § 87 AufenthG in Fällen medizinischer Versorgung**Beschreibung:**

Die Datenübermittlungspflicht in Fällen der medizinischen Versorgung für Menschen in der aufenthaltsrechtlichen Illegalität soll eingeschränkt werden.

Betroffenes geltendes Recht:

AufenthG 2004 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Ausländer- und Aufenthaltsrecht [alle RV hierzu]; Sonstiges im Bereich "Migration, Flüchtlingspolitik und Integration" [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

430.001 bis 440.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro